



Jahresbericht 2025 des Verwalters der Kirchgemeinde Wald AR

Geschätzte Mitglieder der Kirchgemeinde

Neue Wege in einer neuen Realität

Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen des Wandels. Sinkende Mitgliederzahlen und die Suche nach engagierten Personen für die Behördenarbeit sind Tatsachen, denen wir aktiv begegnen müssen. Um das kirchliche Leben langfristig zu sichern, haben wir unseren Blick über die Gemeindegrenzen hinaus erweitert. Seit dem Sommer finden intensive Gespräche mit den Kirchgemeinden Rehetobel und Trogen über künftige Kooperationen statt. Die bestehenden Synergien konnten erfreulicherweise genutzt werden. Dies betrifft den Konfirmandenunterricht, die Seniorenarbeit und den Religionsunterricht. Zudem wurde die Zusammenarbeit mit der IG Wald und der Kulturkommission intensiviert, um gemeinsam Veranstaltungen zu christlichen Festen zu gestalten. Auch der Jahrmarkt im Juli wurde genutzt, um als Kirche im Dorf präsent zu sein und sich im Alltagsleben der Menschen zu zeigen.

Kasualien und Mitgliederzahlen

Wir durften eine Taufe durchführen, zwei Jugendliche wurden konfirmiert und in die Kirchgemeinde aufgenommen und sieben Mitglieder bestattet. 9 Mitglieder traten aus der Kirchgemeinde aus. Es gab keine Eintritte in die Kirchgemeinde. Per 31. Dezember 2025 verzeichneten wir 272 Mitglieder (249 Wäldler, 23 Oberegger).

Kirchgemeindeleben

Am 11. Mai 2026 fand die erste gemeinsame Konfirmation Wald-Trogen statt. Die sieben Jugendliche gestalteten den Gottesdienst zum Thema "Energie". Sie wurden von den Pfarrerrinnen Doris Engel Amara und Susanne Schewe konfirmiert und von Verwalter Daniel Frischknecht und Kirchenratspräsidentin Martina Tapernoux in die Kirchengemeinden aufgenommen.

Das Konfirmandenlager führte die neue Konfirmandenklasse im September nach Lenzburg und Winterthur. In Lenzburg besuchten sie die interaktive Ausstellung: "Hauptsache gesund" und in Winterthur stand die Vertiefung des Themas und der Besuch des Skillsparcs auf dem Programm. Ausserdem erkundeten die Konfirmand:innen in einem Postenlauf die Stadt.

Für die Kinder im Primarschulalter fand neben dem Religionsunterricht wieder das beliebte Kirchenkino statt und in den Sommerferien die Kirchennacht im Rahmen des Sommerspases. An der Kirchennacht nahmen 13 Kinder teil. Die Kirchennacht wurde von Denise Lehner und Doris Engel geleitet. Dieses Jahr begann der Anlass mit einer Schnitzeljagd durchs Dorf. Danach hatten die Kinder viel Spass in der Kirche bei Bastelarbeiten, Spielen, Hotdogs, Crêpes und Kino. Natürlich durfte auch die mehrmalige Besteigung des Turms nicht fehlen. Zwischen den Bänken, im Mittelgang, und an allen möglichen Stellen im Kirchenschiff wurde schliesslich das Nachtlager aufgeschlagen.

Mit der Ostermontagsfeier und der Adventsfeier "Sternenklang" wurde die bewährte Zusammenarbeit mit der KUKO weitergeführt. Ausserdem wirkte unsere Kirchgemeinde zum zweiten Mal an der Eröffnung des Adventsfensters der IG Wald mit. Auch in der Ökumene können wir auf eine gute Zusammenarbeit zählen, so wurde wieder der Neujahrgottesdienst, der Gottesdienst zum Suppentag und derjenige zum Betttag ökumenisch abgehalten. Ebenso werden

die Gottesdienste in den Schulferien, der Religionsunterricht und die Andachten im Altersheim ökumenisch organisiert.

Der regionale ökumenische Suppentag fand am 09. März 2025 in Wald statt. Im Gottesdienst musizierte das Trio Rondon, Pfarrerin Doris Engel stellte das Thema « Hunger frisst Zukunft» vor und Pfarrerin Sigrun Holz erzählte eindrücklich von ihrer Reise nach Kamerun. Der Suppenmittag in der MZA wurde von Doris Engel mit tatkräftiger Mithilfe einiger Landfrauen und vielen Freiwilligen organisiert und durchgeführt. Der Anlass wurde von 60 Personen besucht und es wurden Gerstensuppe und Fladen angeboten. Gegessen wurde aus extra für diesen Anlass angefertigten Keramikschüsseln. Zudem war die WG Chupferhammer, Wald mit einem Stand präsent. Der Erlös ging an ein Projekt in Kamerun.

Seniorenarbeit

Von Oktober bis April findet monatlich ein Anlass für unsere SeniorInnen statt. Das breite Interesse an diesen unterhaltsamen Nachmittagen ist uns Motivation genug, auch für das nächste Wintersemester Veranstaltungen aus Kultur, Spiel und Unterhaltung zu organisieren. Ein Besuch in Speicher oder Trogen bereichert das Angebot, das gemeindeübergreifende Senioren-Programm ist für alle dieser drei Gemeinden gedacht.

Personell

Die beiden Kirchenvorsteherinnen Lina Graf und Hanni Bürki engagierten sich neben ihren zeitaufwändigen Ressorts zusätzlich im Zukunftsprozess. Neben acht Vorstandssitzungen haben wir gemeinsam die Umstellung auf eine digitale Datenablage umgesetzt. Wiederum durften wir Schülerinnen und Schüler aller Stufen unterrichten. Dabei half uns die gute Zusammenarbeit mit unseren Religionslehrerinnen Marianne Messmer und Fatima Garcia sowie mit der Paulusgemeinde Speicher-Trogen-Wald. Der Unterricht von Peter Mahler in der Mittelstufe, der mit gemeinsamem Kochen und Essen gestaltet wird, ist bei den Schülerinnen und Schülern beliebt. Nicht zu vergessen ist unsere Pfarrerin, die an vielen Stellen eine wertvolle Schnittstelle bildet und mit ihrer Erfahrung vermitteln und unterstützen kann.

Die freie Mesmerstelle konnten wir neu besetzen. Monika Mumenthaler hat die Stelle im vergangenen Herbst angetreten. Erika Girardet stellt sich noch einmal als Synodale zur Wahl und erledigt die Sekretariatsarbeiten, heute als Protokollführerin.

Ich danke meinen beiden Kolleginnen in der Kirchenvorsteherschaft und der Geschäftsprüfungskommission, der Pfarrerin, den Religionslehrpersonen sowie unserer Mesmerin. Ebenso danke ich der politischen Gemeinde und der Schule für die Zusammenarbeit sowie den verschiedenen Vereinen und Gruppen, mit denen wir gemeinsam Veranstaltungen durchführen und so zum Wohl von Wald beitragen. Ebenso danke ich den Kirchgemeinden Trogen und Rehetobel sowie der Paulus-Pfarrei für die gute Zusammenarbeit. Nicht vergessen möchte ich Sie, die engagierten Freiwilligen, die im vergangenen Jahr unser kirchliches Leben mitgetragen und mitgestaltet haben.

Daniel Frischknecht
Verwalter Kirchgemeinde Wald AR

